

Taizègebet mit „Nacht der Lichter“ in der Pfarrkirche St. Georg in Prackebach am Freitag, 29.11.2024

Prackebach:

Mit Pfarrer Pater Johnson VC wurden im Frühjahr wie auch im Herbst mit der KLJB Prackebach-Krailling ein Taizègebet mit den unterschiedlichen Chören durchgeführt. Dazu war die Pfarrkirche mit hunderten von Lichtern beleuchtet und erhellt. In verschiedenen Städten wurden deshalb diese Treffen auch die „Nacht der Lichter“ bezeichnet und von den Jugendlichen, die in Taizé waren, besucht. So war auch am vergangenen Freitag das Gotteshaus mit Kerzen erhellt das in der Stille zum Verweilen einlud.



Die Pfarrkirche St. Georg beim Betreten des Gotteshauses: Fotos: Ferdl Klement

Pater Johnson Kattayil nahm die Liturgische Einführung und Begrüßung vor. Dazu lud er zum adventlichen Abendgebet ein und bemerkte dabei, dass der Advent eine heilige Praxis ist. So wie damals geduldig die Menschen auf den Messias warteten, so warten auch wir auf das Kommen Jesu in unseren Alltag und in unseren Herzen. Jesus kommt, um Frieden, Freude und Heilung in die Welt zu bringen und die Freude beginnt in unserem Inneren und durchströmt alles um uns herum, so das einführende Wort des Geistlichen.

Auch eine stattliche Anzahl von Mitgliedern der Katholischen Landjugend Prackebach-Krailling sowie die Erstkommunionkinder beteiligten sich bei der nächtlichen Anbetung. Eine kurze Besinnung sowie einen Lesungstext trugen Mitglieder der KLJB vor.

Dann bat Pater Johnson um kurze Stille. Bei einer kurzen Bußandacht bat er die Anwesenden um Besinnung. Wo bin ich lieblos oder ungerecht gewesen? Wo habe ich mich von Gott entfernt oder die Nächstenliebe versagt? so seine Fragen. Der Apostel Johannes schreibt: „Wenn wir unsere Sünden bekennen, wird er uns diese vergeben“, so der Geistliche.

Anschließend trugen einige Erstkommunionkinder die Fürbitten vor.

Während der Texte trugen die Band HARMmonie mit Hans Preiß, Alexandra van Beek, Ramona Preiß-Höcherl und Maxim van Beek, verstärkt mit Judith Klein an der Querflöte wunderbare Lieder aus Taizé vor.

Beim gesungenen „Vaterunser“ traten die Gottesdienstbesucher aus den Kirchenbänken in den Mittelgang und waren alle Hand in Hand miteinander verbunden.

Pater Johnson Kattayil hielt noch eine kurze Meditation, ehe er den Segen erteilte. Zuvor bedankte er sich bei den Erstkommunionkindern und deren Eltern für ihr Dasein und den Mitgliedern der KLJB Prackebach-Krailing für die wunderbare Stunde. Dank galt in besonderer Weise auch den beiden Mesnerinnen Thekla Holzapfel und Gerlinde Zweck für die Vorbereitungsarbeiten. Für die vielen Kerzen und Lichter die mit viel Liebe und Zeit hergerichtet worden sind. Ganz herzlich bedankte er sich bei der Band „HARMmonie“ für die wunderbare musikalischen Gestaltung.

Die ganze Adventszeit ist eine Erwartungszeit und so sollten wir den Frieden zu unseren Nachbarn und zu unserem Nächsten bringen. Empfangen wir in der Christmette und an Weihnachten das Kind Jesu in unserem Innern und in unserem Herzen, so Pater Johnson. Dann erteilte er den Segen und die Band „HARMmonie“ zelebrierte das Schlusslied: „Wir werten Dir entgegen“ und die Gottesdienstbesucher spendeten einen langanhaltenden Applaus für die wunderbare harmonischen musikalischen Darbietungen.



Die Band „HARMmonie“ mit Bild von links: Judith Klein, Maxim van Beek, Alexandra van Beek, Hans Preiß und Ramona Preiß-Höcherl. Fotos: Ferdl Klement



Das Gotteshaus St. Georg nur in Kerzenschein beleuchtet. Fotos: Ferdl Klement



Pfarrer Pater Johnson Kattayil VC (im Bild rechts) bei der Danksagung und der Erteilung des Segens. Fotos: Ferdl Klement